

den Ritus der englischen Kirche nicht recht kennen, nicht verstanden zu haben, weshalb er nicht fragen konnte, nach Verbeugung des vom ...

Schneeberg, das stille Brühlthal führt sich zum Empfang der ...

Retrospe. — Der einigen Tagen hat in dem Schlosse Billiers in ...

Bemerktes.

(Bismarckiana.) Als Meinhart wird berichtet. Ein hier wohnen- der ehemaliger ...

Hassler'scher Verein.
Freitag, den 14. März, Vormittags 10 Uhr General- Probe im Volkshausaal.

Börsenversammlung in Halle
am 13. März 1873.

Weizen, 1000 Kilo bei ...
Roggen, 1000 Kilo bei ...
Gerste, 1000 Kilo bei ...
Haber, 1000 Kilo bei ...
Kartoffeln, 1000 Kilo bei ...

Die Wiener Weltausstellung.

Ein Blick aus der Kuppel des Ausstellungspalastes. Gleich vor Augen, wenn man durch das Hauptportal in die Rotunde tritt, ...

(Weiterhin.) Als Prinz Friedrich Karl am Donnerstag ...

Marktberichte.

Magdeburg, 12. März. (Brotmarkt.) Weizen 78-82 Zhr. Roggen 57-61 Zhr. Gerste 56-76 Zhr. Hafer 46-50 Zhr.

(Eine neue Jeanne d'Arc.) Vor kurzem erschien auf dem ...

Aus den Fenstern und Türen der Gallerie hat man eine schöne ...

Literatur. Wissenschaft. Kunst.

In Paris erscheint eine neue Ausgabe der Werke von ...

Necht kölnisches Wasser

von Jean Maria Farina
besitzt sich in der Expedition der Saale-Zeitung und ist der Verkauf ...

Wasserlauf der Saale bei Trotha b. Halle a/S.

Am 11. März Abends am Unterpegel 7' 4" ...

Stenbahnfahrplan f. Prov. Sachsen in d. Buchdr. v. Lipke

Bekanntmachung.

Die zur Auskultation der künftigen Kaiserin in Raumburg a/S. erforderlichen ...

Sonabend, den 15. d. Mts., Vormittags 10 Uhr im Rathhause zu Raumburg a/S.

Table with 2 columns: Item description and Amount. Includes 'Anfangsloosen für Tischarbeiten', 'Bekleidungsstücke', etc.

Bedingungen nebst Zeichnungen und Beschreibungen liegen sowohl im Rathhause zu Raumburg a/S. als im Bureau der unterzeichneten Verwaltung zur Einsicht aus und können während den Dienststunden eingesehen werden.

Als zu dem gedachten Termine sind gedruckt verlegte Offerten mit der Aufschrift 'Submission auf Uentilien von Holz c. des 1. Object's' an den bezeichneten Dienststellen abzugeben.

Die Offerte sind nach per Cent unter der betreffenden Anfangssumme zu stellen, nur auf die Uentilien des 5. und 9. Objectes ist fudweise pro laufende Meter zu bieten.

In den Offerten muss der Vermerk enthalten sein, dass von den Bedingungen c. Kenntnis genommen ist.

Waisenfeld, den 8. März 1873.

Königl. Garnison-Verwaltung.
Liedtke.

Behelings-Gesuch.

Mehrere Lebrvorkursen werden unter günstigen Bedingungen und gutem Lohn sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt gesucht.

Galle a. S. 1873.

Sachbeschädigung.

Am 5. d. M. ist im hiesigen Amtsgerichtsbezirk ein ...

Der Staats-Anwalt.

Schul-Angelegenheit.

Wer von geübten Eltern, welche ihre Kinder zur Aufnahme in die ...

Galle, den 13. März 1873.

Rausfurische Gesucht.

J. Simon's söhne, Brüderstr. 18/20.

GAMBRINUS.

Neue Sendung Lichtenhainer H.

Freitag Schlachtefest.

Ein Ochsohlf mit neuen Gebäuden, vorzügliche Lage, Nähe der Bahn, enthaltend ...

Zur Erlernung der Landwirtschaft u. f. f. f.

unter einem jungen Mädchen unter günstigen Bedingungen gesucht durch Frau Deperade, gr. Schlamme 10.

Alle und neue Sopha verk. Oststr. Straße 29.

7 u. 8 Uhr. Glühwein. Reife vert. Spize 29.

Ein Arbeitspferd steht zu verkaufen Unterplan 5.

Ein fröhliches reinliches Mädchen wird per 15. März zum Antritt gesucht Neugasse 14.

Sonntag, 16. März. Versammlung des Vereins der Bienerstädter von Halle und Umgebung im 'weißen Hof', 1/2 12 Uhr.

Plachtmittag, 16. März. Welche sind die künftigen mental-Leistungen der Bienerstädter nach der größten Meistern? (Grotius) - Ausstellung der Buchverwertungsliste.

Ein sehr naheliegender Ochsohlf in einem Dorf, umgeben von vier Ackerstücken ...

Ein gut rentierender Landgasthof an der Straße, in der Nähe einer Zuckerfabrik und 4 Kohlengruben, mit Tanzsaal, Obst- u. Gemüsegarten, gegen 12 M. Ader (7000 Zbr.) ...

Ein sehr naheliegender Ochsohlf in einem Dorf, umgeben von vier Ackerstücken ...

Ein sehr naheliegender Ochsohlf in einem Dorf, umgeben von vier Ackerstücken ...

Ein sehr naheliegender Ochsohlf in einem Dorf, umgeben von vier Ackerstücken ...

Düten, Couverts, Contobücher, Briefpapiere mit und ohne Firma, sowie sämtliche Comptoir-Utensilien halte bei Bedarf empfohlen.

B. Levy, gr. Steinstr. 8 (Eingang Barfüßerstr.).

Portemonnais, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Notizbücher, Photographic-Albuns
Brief-, Musik-, Banknoten-, Wechsel-, Post-Mappen

B. Levy, gr. Steinstr. 8.

in sehr großer Auswahl.

Den Empfang der Neuheiten in Frühjahrs-Stoffen beehre mich Ihnen hierdurch ergebenst anzuzeigen und werden Bestellungen binnen kurzer Zeit zu streng soliden Preisen ausgeführt.

Carl Klos, Leipziger-Strasse 5.

Vor meinem Umzuge nach der
Leipzigerstraße Nr. 91
will ich eine große Parthie leinene und baumwoll-Waaren spottbillig ausverkaufen.

Adolph Jüdel jun.,
Leipzigerstraße 102.

Woll. u. baumwollene Garne
in allen Nummern und Farben in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Neu sortirtes Weisswaarenlager
Tapisserie-Waaren
in schönsten neuen Mustern empfohlen

Geschwister Storch,
72. Geiststrasse 72.

Waldpflanzen-Verkauf.
Der Bestand meiner abzugebenden Pflanzen hat begonnen und sind noch große Vorräthe von Eiferern, Fischen, Edelsteinen, Eisen, Birken, Eichen, Weinstockstiefen und Schwarzkiefern.

Ringelsdorf bei Wagedorgerdorf, 12. März 1873.
Rebes, Rebesförster.

Freitag früh frischen Seedorf bei
C. H. Wiebach.

Frische holländische Flusskarpfen und Schleien empfangen
G. Friedrich, am Markt.

Attest.

Dass der **Gummithran** welchen ich seit mehreren Jahren aus der Fabrik des Herrn A. Schlüter hier bezogen habe, durchaus keine schädlichen Substanzen enthält, welche nachtheilig auf das Leder wirken, vielmehr dasselbe außerordentlich conservirt, weich, geschmeidig und wasserdicht macht, bescheinige ich auf Grund meiner langjährigen Erfahrungen und Sachkenntnis hierdurch dem Herrn Schlüter gern.

Halle, den 20. Februar 1873.
A. Pabst, Schuhmacher u. Schuhwaarenhdlg., gr. Ulrichstraße 54.

Für meine **Moabiter Maschinenbau-Anstalt** beabsichtige ich möglichst bald einen **tüchtigen Oberwerksführer** der im Bau von Dampfmaschinen u. Dampfketten Erfahrung besitzt, unter günstigen Bedingungen zu engagiren.

Schriftliche Bewerbungen mit näheren Angaben sind an die genannte Anstalt in Berlin, Moabiter Kirchstr. 6 zu richten.

A. Borsig.

Deutsche Lotterie,
Ziehung den 4. Juni 1873.

I. Für die Gründung eines deutschen Kranken-Pensionats zu Marienbad.
II. Für die Kaiser-Wilhelms-Stiftung u. s. w.

150,000 Lose à 1 Mk. mit 15000 Gewinnen zum Werthe von **1 Mr.**
4000, 1000, 500, 450 etc. etc. Näheres Pläne und Verzeichniß der Gewinne. Lose sind zu haben:

bei **Theodor Elmke, Halle a/S., Frankenstraße 1,**
Rudolf Mosse, Annoncen-Bureau, gr. Berlin 11,
J. Barck & Co., Annoncen-Bureau, gr. Ulrichstr. 47.

Stadt-Theater.
Freitag den 14. März.
Zum ersten Male: **Ganz neu!**
Mit neuen Decorationen, neuen Costumen und neuer Ausstattung:
Die Galloschen des Glücks.

Gauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Acten und 8 Bildern von G. Jacobson und O. Geradt. Musik von Lehndardt.

1. Bild: Im Tempel des Glücks.
2. Bild: Hüße in der Noth.
3. Bild: Im Genienhain.
4. Bild: Der Hochmuthstempel.
5. Bild: Wo der Pfeffer wächst.
6. Bild: Durchlaucht Lotte.
7. Bild: Glück und Sorge.
8. Bild: Das wahre Glück.

Die neuen Decorationen gemalt von Herrn Zander.
Die Länze u. Gruppierungen arrang. v. Frn. Franke.

Opernpreise.

Neues Theater.
Täglich große Vorstellung der Familie Braatz.
Auftreten der Frau Eisfeld. Anfang 7 1/2 Uhr.

Müller's Bellevue.
Sonntag den 16. März
Erstes grosses
Vocal- u. Instrumental-Concert
des
Deutschen Nieder-Kranzes.
Anfang 7 1/2 Uhr Abends.

Billets à 3 Fr sind vorher bei den Herren Kitzing, Schmeißer, Klaus, Leipzigstr., und Beyer, Herrenstr., zu haben. An der Kasse à 4 Fr.

Nach dem Concert „BALL.“
Freunde des Gesanges ladet hierzu ein **Der Vorstand.**

Auction v. Brennholz.
Sonabend, den 15. März c.
Nachmittags 2 Uhr verfeigere ich Martinsgasse 23 (alten des Familienhause) 1 Parthei des Bauholz, Hundswarten und anderes Brennholz.
W. Elste, Auct.-Com.

Auction, Freitag d. 14. März, Nachmitt. 2 Uhr, Geisstr. 28.
von mehreren Britten, Bettstellen, 1 Leinwand, 1 Stufenleiter.

Mühlenerverkauf.
Eine Wasser- und eine Windmühle nebst Ackergrundstück ist veränderungslos entweder im Ganzen oder getrennt zu verkaufen. Kaufinteressenten wollen ihre Adressen an die Buchhandlung von **Otto Schulze in Götzen** einreichen.

Ein kleineres Haus in der Fleißgasse, gr. oder II. Wallstraße, Breitestraße, Jägerplatz, wird zu kaufen gesucht.
C. Jahn, gr. Ulrichstr. 58.

Ein Materialwaarengeschäft, verbunden mit Restauration, in einem großen Orte ohnweit Delitzsch, soll mit schönem fast neuen Wohnhause, 2 Gärten und etwas Feld recht bald veräußert werden. Preis 3400 Mk.
Der Agent **Sattler** in Delitzsch.

Eine frequente **Stadt-Wägerei** ist mit 4-500 Mk. Anzahlung zu verli. v. **Kräger, II. Ulrichstr. 29.**

Eine geräumige **Bauzelle** mit Einfahrt, passend zum Lagerplatz, mitten in der Stadt, ist zu verkaufen. Näheres **H. Ulrichstr. 8, pari.**

1000 Thlr. auf sichere Hypothek sofort oder 1. April gel. **Kreuzgasse 10.**

Bekanntmachung.
Ein tüchtiger Steiger wird auf der Braunthlengrube Pfannenstadt bei Bahnhofs-Leuzschenthal gesucht. Meldungen beim Salinen- und Bergwerks-Director **Leopold** in Halle a. S.

2 Vorbmachersgesellen erhalten bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei **W. Bethmann in Uleben a/S.**

Ein tüchtigen Schloßergesellen sucht **C. Schwarz, Schloßherrnstr., Glauch, Kirche 10.**

Hofmeister-Gesuch.
1 verheirateter Hofmeister mit guten Attesten, findet zum 1. April Stelle d. das Compt. von Frau **Binneweiss** in Halle, gr. Märkerstr. 18.

Ein verheirateter Arbeiter wird bei freier Wohnung und hohem Lohn gesucht von **G. F. Kitzing in Diemitz.**

Ein Lehrling sucht **G. Cde, Sattler und Kappeler in Gerbshald.**

Ein Lehrling unter günstigen Bedingungen sucht der Schneiderstr. **Alb. Schmidt** in Gröbers.

Ein Lebrburschen sucht **Th. Brandt, Baderstr., Geilshaus 15.**

Junge Mädchen nimmt an zum Lernen **Louise Müller, Schneiderin, Alter Markt 33, 1 Tr.**

Ein ordentliches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit und ein fleißiger Hans- knecht wird zum 1. April gesucht in **Freibergs Garten.**

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gef. **Geilstraße 58, 1 Tr.**

Den Restbestand meiner echt **Geraer Kleiderstoffe** will ich wegen Aufgabe des Geschäftes noch unter dem Selbstkostenpreise verkaufen.
A. Knabe, gr. Schlamm 2.
beste Qualität, zur Wienerfütterung, offerirt **Erichson Fritzsche.**

So find die Weiber!!!

Strohöhne!
zum Waschen, Färben und Modernisieren, sowie alle Arbeiten in Pug nimmt an **Emma Rudolph, gr. Ritterg. 3.**
Süßel, langes Roggenstroh, Neu verkauft „Guthof zum Schwan“ gr. Steinstraße.

Den verkauft **Böllberg Nr. 16.**
Zwei **Wienerböcke** verkauft. **Stieblenhein, Novalenstr. 8.**
Ein fast neuer Kinderwagen mit eisernen Achsen 3. Schieben ist bill. zu verli. bei **F. Gebrig, gr. Ritterg. 1.**

Ein **Federwagen** mit breiten Rädern für zwei starke Pferde, neu oder gebraucht, sofort zu kaufen gesucht.
Offerten beim Sattlermeister Herrn **G. Mattheß** vorm Steinthor abzugeben.

1 Ledervorban nebst Glanzlack, 2 Glasstränge, 1 Nagel, sämtlich gut erhalten, sind sofort zu verkaufen, jedoch erst zum 1. April zu übernehmen.
Ngl. 1 **Schreibpult** u. 2 große Kisten sofort. **Th. Elkan, Leipzigstr. 22.**

Offene Stellen
für 1 tücht. **Landwirthschaftsleiter** zur selbständ. Führung für 1 größeren Rittergut, 1 verli. **Schmiedemeister** für 1 **Bahnhofrestauration**, 1 **gebild. Mädchen** als Köchin der Hausfrau; 1 verli. **Köchin** bei 120 Th. Gehalt für 1 ff. Herrschaft (2 Personen) in So (Land); 1 **Jungfer** für 1 adel. Familie; 1 **juwelkräftige Kinderfrau** und mehrere tüchtige **Köchinnen** für vornehme Familien gesucht durch Frau **Binneweiss.**

Eine **Schreibröcker**, welche höhere Schulen besucht hat, auch Sprach- und Klavierunterricht geben kann, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stelle als **Boune**. Näh. im Compt. von Fr. **Binneweiss, gr. Märkerstr. 18.**

10 Thlr. Belohnung.
100 Mk. in Cassenheinen von einem armen Beamten gr. Steinstr. die Markt verloren. Der ehl. Finder wird freundl. gebeten, dasselbe gegen obige Belohnung abzugeben in der Exp. d. Ztg.

Münchner Brauhaus.
Sonnabend **Pfätzchen** mit Meerrettig und Sauerkohl.

Frauen-Verein
zur Armen- u. Krankenpflege.
Nicht Freitag den 14. sondern **Sonntag** abend d. 15. **Abend 6 Uhr** im Saale der Volkshule Vortrag des Herrn Prof. **Rafemann** über: Die **Magdeburger Gefängnisse** im 12. Jahrhunderte. Billets zu 10 Fr. bei Herren **Schädel & Simon**; Eintritt nur gegen Abgabe der Karten. **Der Vorstand.**

Verbindungs-Anzeige.
Heute feierten wir den ersten Tag unserer ehlischen Verbindung.
Edward Jänike, Gustebesitzer, Elisabeth Jänike, geb. Meyer, Gößeln, den 11. März 1873.

Halle, Druck und Verlag von Otto Hendel.